Stand: 18.12.2025 08:45:07

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/17795

"Arbeitsgesetzgebung 4.0 VI: Berufliche Weiterbildung stärker fokussieren"

### Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/17795 vom 14.07.2017
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/19489 des SO vom 05.12.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/20402 vom 25.01.2018
- 4. Plenarprotokoll Nr. 121 vom 25.01.2018



## Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

14.07.2017 Drucksache 17/17795

## **Antrag**

der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Ilona Deckwerth, Susann Biedefeld SPD

Arbeitsgesetzgebung 4.0 VI: Berufliche Weiterbildung stärker fokussieren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich im Rahmen einer Bundesratsinitiative für die Aufnahme eines erzwingbaren Mitbestimmungsund Initiativrechts des Betriebsrats in Bezug auf die berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung in den § 96 Abs. 1 des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG) einzusetzen, sowie einen individuellen Rechtsanspruch auf berufliche Fortbildung der Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer in das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) aufzunehmen.

#### Begründung:

Berufliche Fort- und Weiterbildung ist ein wesentliches Element des lebenslangen Lernens. In den Betrieben selbst werden oftmals der Zeit- und Kostenaufwand gescheut, um ein praktikables Bildungsangebot für die Belegschaft zu schaffen.

Ohne ein durchsetzbares Initiativrecht des Betriebsrats wird sich an der bislang restriktiv gehandhabten Weiterbildungspraxis nichts ändern. Dabei sind es gerade die Betriebsräte, die die Bedürfnisse und Potenziale der einzelnen Beschäftigten kennen und diese den berechtigten Interessen der Arbeitgeber an Qualifizierung des eigenen Personals gegenüberstellen können.

Die Schaffung eines betrieblichen Fort- und Weiterbildungsmanagements durch bessere Integration der Betriebsräte muss jedoch flankiert werden durch einen Individualanspruch der Arbeitnehmerinnern bzw. Arbeitnehmer auf betriebliche oder berufliche Weiterbildung, weil erst dann sich die Arbeitgeber auch veranlasst sehen werden, entsprechende Angebote einzuräumen oder Qualifizierungsmöglichkeiten zu schaffen.



## Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

05.12.2017 Drucksache 17/19489

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD Drs. 17/17795

Arbeitsgesetzgebung 4.0 VI: Berufliche Weiterbildung stärker fokussieren

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatterin: Angelika Weikert Mitberichterstatter: Steffen Vogel

#### II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie und der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen haben den Antrag mitberaten.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 73. Sitzung am 26. Oktober 2017 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung SPD: Zustimmung FREIE WÄHLER: Enthaltung B90/GRÜ: Enthaltung Ablehnung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Antrag in seiner 76. Sitzung am 30. November 2017 mitberaten und

mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung SPD: Zustimmung FREIE WÄHLER: Enthaltung B90/GRÜ: Enthaltung

Ablehnung empfohlen.

 Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 68. Sitzung am 5. Dezember 2017 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung SPD: Zustimmung FREIE WÄHLER: Enthaltung B90/GRÜ: Enthaltung Ablehnung empfohlen.

Joachim Unterländer Vorsitzender



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

25.01.2018 Drucksache 17/20402

### **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Ilona Deckwerth, Susann Biedefeld SPD Drs. 17/17795, 17/19489

Arbeitsgesetzgebung 4.0 VI: Berufliche Weiterbildung stärker fokussieren

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures** 

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Präsidentin Barbara Stamm: Ich rufe den Tagesordnungspunkt 3 auf:

**Abstimmung** 

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln

beraten werden (s. Anlage 1)

Von der Abstimmung ausgenommen ist die Nummer 1 der Anlage zur Tagesordnung.

Das ist der Antrag der SPD betreffend "Neuregelung der bundesstaatlichen Finanzbe-

ziehungen - Negative Folgen für Autobahndirektion Süd entschärfen!" auf Drucksa-

che 17/17180, der auf Wunsch der Fraktion gesondert beraten werden soll.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Frak-

tionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstim-

mungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden

ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Keine.

Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

#### Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD
 Neuregelung der bundesstaatlichen Finanzbeziehungen – Negative Folgen für Autobahndirektion Süd entschärfen! Drs. 17/17180, 17/19745 (A)

#### der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u. a. und Fraktion (SPD) Ländlichen Raum stärken – LEADER-Kürzung zurücknehmen Drs. 17/17304, 17/19591 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	团		A

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Gesamtkonzept für Rückführungen aus Bayern entwickeln Drs. 17/17480, 17/19601 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD Arbeitsgesetzgebung 4.0 I: Überarbeitung der Vermittlungs- und Befristungspraxis Drs. 17/17790, 17/19484 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD
 Arbeitsgesetzgebung 4.0 II: Verbesserung der Arbeitnehmerinnen- bzw. Arbeitnehmerrechte bei Fremdvergabe und betrieblicher Ausgliederung Drs. 17/17791, 17/19485 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD Arbeitsgesetzgebung 4.0 III: Europarechtliche Aufwertung der Mitbestimmung und Senkung der Mindestarbeitnehmerinnen- bzw. Mindestarbeitnehmerzahl Drs. 17/17792, 17/19486 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD Arbeitsgesetzgebung 4.0 IV: Weiterentwicklung des Transferkurzarbeitergelds hin zum Transformationskurzarbeitergeld Drs. 17/17793, 17/19487 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	A

8. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD Arbeitsgesetzgebung 4.0 V: Teamzeit als reguläre Arbeitszeit Drs. 17/17794, 17/19488 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	A

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD Arbeitsgesetzgebung 4.0 VI: Berufliche Weiterbildung stärker fokussieren Drs. 17/17795, 17/19489 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Susann Biedefeld u. a. SPD Bayerisches Polizei-Logistikzentrum: Pro oder Contra? Entscheidungsfindung transparent halten Drs. 17/18367, 17/19585 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
团	Z	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Susann Biedefeld u. a. SPD Gemeinsam Nordbayern voranbringen. Regionale Zusammenarbeit unterstützen! Drs. 17/18684, 17/19586 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Herbert Kränzlein, Harald Güller, Günther Knoblauch u. a. SPD Ausbildung im Fachbereich Finanzwesen Drs. 17/18222, 17/19475

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären